

Vom Sünder kommt nur ein Sünder

von Br. Thomas Gebhardt

Römer 5:12

Darum, gleichwie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und durch die Sünde der Tod, und so der Tod zu allen Menschen hingelangt ist, weil sie alle gesündigt haben

Also eigentlich ist die Sachlage, in der sich der Mensch befindet, klar. Durch Adam kam die Sünde in die Welt. So wie von einem Schwein immer nur wieder ein Schwein entstehen kann, so kann der Nachkomme eines Sünders nur immer wieder ein Sünder werden. So wie das Schwein sich immer in einer bestimmten Umgebung wohlfühlt, so wird sich auch jeder Nachkomme Adams nur in einer bestimmten Umgebung wohlfühlen. Das Schwein im Morast und der Sünder in der Sünde. Das ändert sich auch nicht durch eine bestimmte Erziehung. Kurzzeitig kann man ein Schwein wohl gut herrichten, aber wenn es die Gelegenheit bekommt, so wird es wieder in sein altes Verhaltensmuster zurückfallen. So ist es auch beim Menschen. Man kann wohl kurzzeitig den Menschen dazu bewegen Dinge "gut" zu machen, aber wenn der Mensch Gelegenheit bekommt, wird er wieder das machen, was ihm angeboren ist, sündigen.

Sie müssen verstehen, dass Sie kein Sünder werden, weil sie sündigen, sondern dass Sie sündigen, weil Sie ein Sünder sind. Durch den Ungehorsam Adams wurden also alle Menschen Sünder. Aber nicht nur Sünder, sondern das viel größere Problem war, dass die Menschen ab diesem Tag auch geistlich tot waren und dieser geistliche Tod brachte auch den körperlichen Tod. Gottes Wort sagt das so: ([1.Mose 2:17](#)) "aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon ißt, mußt du gewißlich sterben!"

Nun mögen einige vielleicht sagen, dass Sie das Gesetz immer gehalten haben, und es gibt ja heute viele, die die Errettung vom Halten einiger Vorschriften oder Gesetzen abhängig machen, aber was sagt die Bibel über eine Zeit, wo Gott Seine Gesetze überhaupt noch nicht gegeben hatte? Wir können das in der Bibel lesen: ([Römer 5:14](#)) "...trotzdem hat der Tod seine Herrschaft unbeschränkt von Adam bis Mose sogar über die ausgeübt, welche sich nicht durch Übertretung (eines vorliegenden Gebotes) in gleicher Weise versündigt hatten wie Adam..."

Der Tod herrschte also über allen Menschen. Die wunderbare Beziehung mit Gott war vorbei. Der Mensch wurde jetzt als Sünder geboren und war in Feindschaft mit Gott und seinem Nächsten. Das galt für alle Menschen. Schauen Sie nur auf die Söhne von Adam und Eva: ([1.Mose 4:8](#)) "Und Kain redete mit seinem Bruder Abel; und es geschah, als sie auf dem Feld waren, da erhob sich Kain gegen seinen Bruder Abel und schlug ihn tot." Wo war nur die schöne friedliche Atmosphäre des Paradieses hin? Die Zeit der wunderbaren Gemeinschaft im Paradies mit Gott war vorbei. Der Mensch musste das Paradies verlassen. Er konnte wohl Gott noch hören, aber der Mensch war geistlich tot, so dass ihm das Reden Gottes egal war.

So ist jeder Mensch, der geboren wird. Er wird als Sünder geboren und weil er Sünder ist, fängt er an zu sündigen. Deshalb habe ich Ihnen von JESUS geschrieben, der der einzige ist, der dieses Problem lösen kann. Ohne JESUS werden Sie, was auch immer für ein Werk Sie tun, verloren gehen.

Aber JESUS ist SIEGER! Kommen Sie morgen wieder, um mehr zu erfahren. Gott segne Sie und gebe Ihnen Erkenntnis, dass alle Menschen Sünder sind und Hilfe benötigen. In Liebe, Ihnen den Frieden Gottes

Mittwoch, der 20.06.18

wünschend, Ihr Thomas Gebhardt